



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 23. Oktober 2023

Ansprechpartner:

Matthias Ohms

matthias.ohms@erinnern.org

Tel: 0391 244 55 924

Fax: 0391 244 55 998

www.erinnern.org

Sonderausstellung in der Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale)

Vom 23. Oktober bis zum 8. Dezember 2023 ist in der Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale) die Ausstellung „MENSCHEN RECHT FREIHEIT PROTEST. Der Aufstand vom 17. Juni 1953 in Sachsen-Anhalt“ zu sehen.

Weniger als vier Jahre nach der Gründung der DDR hatten viele Menschen genug von der SED-Diktatur. Genug vom Sozialismus, genug von der ineffizienten Planwirtschaft, genug von der Verstaatlichung der Industrie und der Kollektivierung von Landwirtschaft und Handwerk, genug von Verhaftungen und Repressionen. Was noch weithin unbekannt ist: Rund um den 17. Juni 1953 war nicht nur Berlin, sondern gerade auch das heutige Sachsen-Anhalt ein Zentrum von Streiks und Demonstrationen. Allein in Halle, Magdeburg, Bitterfeld und Leuna gingen Zigtausende von Menschen auf die Straße. An mehr als 240 Orten in Sachsen-Anhalt kam es zu Protesten. Die Demonstranten forderten Freiheit und Menschenrechte, das Ende der SED-Diktatur, freie Wahlen und die Deutsche Einheit. Der 17. Juni 1953 war ein Meilenstein der deutschen Demokratiegeschichte.

Die multimediale Plakatausstellung zeigt auf 25 Tafeln die Vor-, Nach- und Wirkungsgeschichte des Aufstands. Anhand von einzigartigen Fotos, Tondokumenten und Zeitzeugenberichten beleuchtet sie die Ereignisse an zehn Orten: Bitterfeld-Wolfen, Dessau, Halberstadt, Halle (Saale), Jessen (Elster), Leuna, Magdeburg, Roßlau, Schönebeck (Elbe) und Wernigerode. Die Ausstellung umfasst 135 Bilder von mehr als 50 nationalen und internationalen Leihgebern. Sie enthält mehr als 150 Verlinkungen zu weiterführenden Informationen, die über QR-Codes mit mobilen Endgeräten (z. B. Smartphones) abgerufen werden können.



Am Montag, dem 6. November 2023, 18:00 Uhr, wird in der Gedenkstätte eine Begleitveranstaltung zur Ausstellung stattfinden.

Die bereits seit dem 17. Juni 2023 in der Gedenkstätte zu besichtigende Fotoausstellung „Zwischen den Welten. Aufnahmen des Fotografen und Kameramannes Albert Ammer“ wird zudem bis zum 8. Dezember 2023 verlängert. Dass der Streik und der Protest am 17. Juni 1953 in Halle so gut dokumentiert sind, liegt zum Großteil an den Aufnahmen Albert Ammers (1916-1991). Sowohl diese Aufnahmen als auch Teile seiner weiteren Arbeiten werden in einer Ausstellung dokumentiert. Neben vielen, teilweise bisher unveröffentlichten Bildern enthält sie auch Objekte aus Ammers Leben, darunter eine seiner Filmkameras. Der Eintritt ist frei.

Gedenkstätte ROTER OCHSE Halle (Saale)

Am Kirchtor 20 b
06108 Halle (Saale)

Tel: 0345 470698337

Fax: 0345 470698339

Mail: info-roterochse@erinnern.org

Web: www.gedenkstaette-halle.sachsen-anhalt.de

Öffnungszeiten

Montag und Freitag	10:00 - 14:00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag	10:00 - 16:00 Uhr
Jedes erste Wochenende im Monat (Samstag und Sonntag)	13:00 - 17:00 Uhr